Austrian Boxing Circle

Boxing
Olympic sport since 1904

Marius Korner	+43676 - 6941601	kornermarius@chello.at

Statuten Österreichische Vereinsmeisterschaft
überarbeitet
gemäß ÖBV Vorstandbeschluss vom 10.11.2012

Gültig ab 01.01.2013

1.) Der Austrian Boxing Circle (infolge kurz ABC genannt) ist ein ÖBV Turnier welches über ein ganzes Sportjahr ausgetragen wird. Die Wettkämpfe werden nach den Wettkampfbestimmungen des ÖBV ausgetragen.

2.) Österreichische Vereinsmeisterschaft
Die Vereinswertung innerhalb des Austrian Boxing-Circle erfolgt unter dem Titel „Die österreichische Vereinsmeisterschaft. Dabei wird wie bisher das bereits angewandte Punktesystem des ABC herangezogen. Die Leistungen der einzelnen Boxer werden weiterhin im ABC gewertet, wobei jeder teilnehmende Boxer die Möglichkeit hat, den ABC-Titel für sich, innerhalb der Einzelwertung für sich zu erkämpfen.

3.) Startberechtigt sind nur Aktive mit einem gültigen österreichischen Kampfpass. Boxer mit Doppelpässen sind nicht startberechtigt.

4.) Jeder teilnehmende Verein hat für die statutengemäße Wettkampfausrüstung seiner Starter zu sorgen.

5.) Der Veranstalter hat je ein paar rote und blaue Wettkampfhandschuhe sowie einen roten und blauen Kopfschutz als Ersatz am Ring (Delegiertentisch) bereitzustellen.

6.) Das organisatorische und administrative Management des ABC wird von Marius Korner erledigt.

• Ausschreibung und Vergabe der Veranstaltungen	Vorstand ÖBV
• Ausschreibungen an die Vereine/Teilnehmer	Marius Korner
• Nennlisten an die teilnehmenden Vereine aussenden	Marius Korner
• Abwaage / Kampfpässe	Sportdirektor / ÖBV Delegierter
• Zusammenstellung der Kampfpaarungen	Sportdirektor / Vereinstrainer
• Auswerten der Ergebnisse	Marius Korner
• Erstellen und aussenden der Ranglisten an die Vereine	Marius Korner

7.) Die Vergabe der Termine:
Die Vereine bewerben sich über ihre Landesverbände bis zur ÖBV Sitzung im November um die Durchführung einer Veranstaltung im Rahmen des ABC im Folgejahr.

8.) Termine Ausschreibung / Aussendung Nennlisten
- Ausschreibung an die Vereine 3 Wochen vor der Veranstaltung (Korner M. → Vereine)
- Meldungen der Vereine 2 Wochen vor der Veranstaltung (Vereine → Korner M.)
- Aussendung der Nennliste an den Veranstalter und die Vereine 1 Wochen vor der Veranstaltung

(Korner M. → Veranstalter u. Vereine)

9.) Nennschluß

- Die Nennung der Boxer hat bis spätestens 14 Tage vor der stattfindenden Veranstaltung zu erfolgen, wobei eine Abmeldung eines genannten Boxers bis 3 Tage (Mittwoch 24.00 Uhr) vor dieser, schriftlich per E-Mail erfolgen muss. Die Aussendung der letztgültigen Nennliste erfolgt immer Donnerstag vor der Veranstaltung. Information an den ÖBV-Präsident.
- Erscheint ein gemeldeter Boxer nicht, so ist eine Strafzahlung von Euro 50,-- vom jeweiligen Verein zu entrichten. Wird innerhalb von 14 Tagen ein ärztliches Attest, eine Schul- oder Dienstbescheinigung vorgelegt entfällt die Bezahlung des Strafgeldes.

10.) Delegierter / Kampfgericht:

- Der Delegierte und das Kampfgericht werden vom ÖBV nominiert
- Die Aufgaben des Delegierten sind in den Wettkampfbestimmungen des ÖBV festgelegt.

11.) Gewichtsklassen:

Es gelten die in den ÖBV Statuten festgelegten Gewichtsklassen. Die Gewichtsklassen für Schüler U13 und Schoolboys U 15 wurden neu beschlossen.

Die 21 EUBC Gewichtsklassen: Schüler & Schoolboys :

Papiergewicht:	bis 34,0 kg
Papiergewicht:	bis 35,5 kg
Papiergewicht:	bis 37,0 kg
Papiergewicht:	bis 38,5 kg
Papiergewicht:	bis 40,0 kg
Papiergewicht:	bis 41,5 kg
Papiergewicht:	bis 43,0 kg
Papiergewicht:	bis 44,5 kg
Papiergewicht	bis 46,0 kg
Halbfliegengewicht:	bis 48,0 kg
Fliegengewicht:	bis 50,0 kg
Bantamgewicht:	bis 52,0 kg
Federgewicht:	bis 54,0 kg
Leichtgewicht:	bis 56,0 kg
Halbweltergewicht:	bis 59,0 kg
Weltergewicht:	bis 62,0 kg
Halbmittelgewicht:	bis 65,0 kg
Mittelgewicht:	bis 68,0 kg
Halbschwergewicht:	bis 72,0 kg
Schwergewicht:	bis 76,0 kg
Superschwergewicht:	+ 76,0 kg

Gewichtsklassen unter 34,0 kg unterliegen ebenfalls der 1,5 kg Gewichtsdifferenz.

12.)Klasseneinteilung

erfolgt nach den Altersklassen laut ÖBV Wettkampfbestimmungen für Frauen und Männer

Elite:	19-35 Jahre	
Youth:	17-18 Jahre	U19
Juniors:	15-16 Jahre	U17
Schulboys	13-14 Jahre	U15
Schüler:	11-12 Jahre	U13

13.) Leistungsklassen nach der Anzahl der absolvierten Kämpfe. Gelten für alle Altersklassen.

- Anfänger 0 - 5 Kämpfe
- Fortgeschrittene 6 - 15 Kämpfe
- Masterclass ab 16 Kämpfe

Die Boxer werden immer gemäß ihrer Kampfanzahl eingestuft, können jedoch in die jeweils höhere Leistungsklasse aufsteigen.
Jeder genannte Sportler muss in seiner Altersklasse und der entsprechenden Leistungsklasse boxen. Im Falle einer Weigerung wird eine Bußgeldstrafe von € 50,0 verhängt.

14.) Auslosung: (neu beschlossen)

Die Abwaage erfolgt nach Altersklassen:(Zeitersparnis)

Bei Auslosung und anschließendem Rückzug des Boxers durch den Trainer erfolgt eine Sperre des Betreuers beim ersten Mal von 3 Monaten, beim zweiten Mal von 6 Monaten, beim dritten Mal von einem Jahr. Weiters ist eine Strafzahlung von 100€ an den ÖBV zu leisten von denen 40€ der geschädigte Verein erhält. Das Gewicht ist laut Nennung einzuhalten, bei Übergewicht wird der Kampf als WO gewertet.
Ein antreten in der nicht genannten Gewichtsklasse ist nicht erlaubt
Weiters ist auf Wunsch des Geschädigten ein Rahmenkampf verpflichtend, jedenfalls ist eine Strafgeldzahlung an den ÖBV in der Höhe von 40€ zu entrichten welche sich zu 50% an den ÖBV und zu 50% an den geschädigten Verein teilt. Sollten drei Boxer in einem Gewicht gemeldet sein und einer Übergewicht haben, so findet der Kampf zwischen den beiden sich in der korrekten Gewichtsklasse befindenden Boxer statt und die Strafe teilt sich zu 50% an den ÖBV und je 25% an die beiden Geschädigten Vereine. Bei vier Boxern von denen einer Übergewicht hat entscheidet das Los. Der Boxer mit dem Freilos wird nach dem Fall des Eingangserwähnten System mit zwei Boxern behandelt. Wenn in der obersten Leistungsklasse (ab 16 Kämpfen) gültig für alle Jahrgänge zwei Boxer bereits gegeneinander geboxt haben, so ist für den Verlierer kein weiteres Antreten gegen obengenannten in der laufenden Saison verpflichtend.

15.)Punktewertung je Kampf

- Sieg 2 Punkte
- Remis 1 Punkt

16.)Wertungen:

- Österreichische Vereinsmeisterschaft
- Einzelwertungen in allen Klassen

Bei gleichem Punktestand erfolgt die weitere Reihung nach Anzahl der absolvierten Kämpfe.
Boxer eines Vereins dürfen im laufenden Bewerb nur 1x gegeneinander antreten
Die Einzelwertung wird in der jeweiligen Klasse verbucht. Steigen Boxer in die nächste Leistungsklasse auf, so nehmen sie ihre bisher erreichten Punkte mit.

18.) Gastboxer

Kommen in einer Gewichtsklasse aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl keine Kampfpaarungen zustande, so ist es für jeden Verein möglich, Gastboxer zu stellen.

19.) Die Aufgaben / Kosten für den durchführenden Verein:

- Bewerbung beim zuständigen Landesverband fristgerecht einreichen.
- Kosten eines Kampfrichters der eigenen Landesgruppe und des Zeitnehmers.
- Kosten der Veranstaltungsstätte / Halle
- der Ringaufbau
- Ringarzt, ab Wiegebeginn um 12:00 Uhr,
- Der ÖBV bezahlt € 150.- Arztkosten. Honorarnote ist auszustellen
- Bereitstellung einer tauglichen Waage –Waage des ÖBV
- Bereitstellung eines Kopierer; Laptop und Drucker vom ÖBV = M. Korner
- Schriftführer zur Führung des Kampfprotokolls, Eintragungen in die Kampfpässe.
- Medienvorankündigung
- Der Veranstaltungsbeginn ist in Hinblick auf die Heimreise der Teilnehmer um 15:00 Uhr.

20.) Rundenanzahl und Dauer

Aufgrund der Änderung der Rundenanzahl und der Dauer, des Weltverbandes AIBA, ergeben sich für den ABC folgende Kampfdistanzen.

Männer:

Elite:	3 x 3 min.
Youth:	3 x 3 min.
Juniors:	3 x 2 min.
Schüler + Schoolboy s	3 x 1,5 min.

Frauen:

Elite:	4 x 2 min.
Youth:	4 x 2 min.
Juniors:	3 x 2 min.
Schülerinnen + Schoolgirls	3 x 1,5 min.

Überarbeitet: M.Korner (01.01.2013)
W.Wegscheider